Sonder-Bericht aus Berlin zur Bundestagswahl vom 13. Februar 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

nun sind auch ***die beiden letzten Sitzungstage dieser Legislaturperiode vorüber*** und ich möchte mich vor der Bundestagswahl zum vorerst letzten Mal bei Ihnen melden. Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Begleitung durch nun knapp dreieinhalb Jahre, die ich bislang für Sie im Bundestag sein durfte. ***Es war und ist mir eine große Ehre!***

Für die in nun eineinhalb Wochen anstehende Bundestagswahl werbe ich erneut als ***Direktkandidat der Union im Wahlkreis Bodensee*** um Ihr Vertrauen. Die Zeichen stehen auf Veränderung und ich denke, dass in den nun insgesamt 68 Ausgaben meines Berichts aus Berlin durchaus deutlich wurde, dass diese dringend notwendig ist. Wir müssen viel aufholen, manches muss wieder rückgängig gemacht und anderes angestoßen werden. Kurz gesagt: wir müssen unser Land – aber insbesondere auch die Politik – wieder „vom Kopf auf die Füße“ stellen! ***Daran möchte ich gerne mitarbeiten, hierfür möchte ich meinen Beitrag leisten.***

Wie ich das genau anpacken möchte und wofür ich genau stehe, können Sie in meinem – dieses Mal etwas größer gestalteten – ***Wahlprospekt*** nachlesen, das Ihnen in den letzten Tagen zugegangen sein sollte. Hierin beziehe ich Stellung zu zahlreichen Themen. Zudem finden Sie eine ***Auflistung meiner Ziele und Vorhaben.*** Falls Sie mein Prospekt nicht in Papierform erhalten haben oder es lieber am Bildschirm lesen möchten, so können Sie es sich dieses mit einem Klick hierauf ansehen.

Sollten Sie darüber hinaus weitergehende Fragen haben oder Themen ansprechen wollen, so können Sie mir diese, ebenso wie mögliche Kritik oder Anregungen, sehr gerne mitteilen. So erreichten mich bisher bereits zahlreiche Zuschriften von Bürgerinnen und Bürgern, deren Anliegen mein Prospekt verständlicherweise nicht alle zu hundert Prozent und abdecken kann. Auf diese Anliegen ***gehe ich selbstverständlich ebenfalls gerne ein***, wobei ich einige der Themen hier nun im Folgenden bereits kurz darstellen möchte:

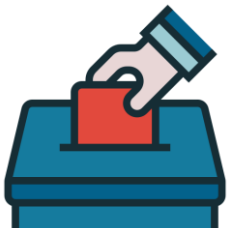


Bild: Flaticon

Eine jüngst gestreute ***Wahlkampf-Falschmeldung*** ist, dass ***die Union für eine Erhöhung des CO2-Preises*** gestimmt hat. Das trifft nicht zu, wir haben hier in der letzten Sitzungswoche nur einer notwendigen Anpassung der nationalen Regelungen an EU-Vorgaben zugestimmt, um für europaweit gleiche Bedingungen zu sorgen. Da die deutschen Verbraucher, Unternehmen – aber auch die Landwirte – hier bisher europaweit am stärksten belastet sind, werden wir nach dem Wahlsieg ***die Einnahmen aus dem CO2-Preis zu einer breiten Entlastung*** nutzen.

Besonders viele Zuschriften erreichten mich hinsichtlich der ***Abstimmungen zur Migration im Bundestag*** vor nunmehr zwei Wochen. Viele Menschen machen sich ***Sorgen*** um unser Zusammenleben und insbesondere auch ***um unsere Demokratie***. Viele der Zuschriften bringen ihre Furcht vor einem weiteren Erstarken der AfD zum Ausdruck, gerade auch vor dem Hintergrund einer möglichen Zusammenarbeit mit der Union. Hier möchte ich nochmals ausdrücklich betonen: ***es gab keine Zusammenarbeit der Union mit der AfD und es wird auch nach der Bundestagswahl keine geben.***

Volker Mayer-Lay MdB Platz der Republik 1 11011 Berlin Telefon: 030 227 74123 E-Mail: volker.mayer-lay@bundestag.de

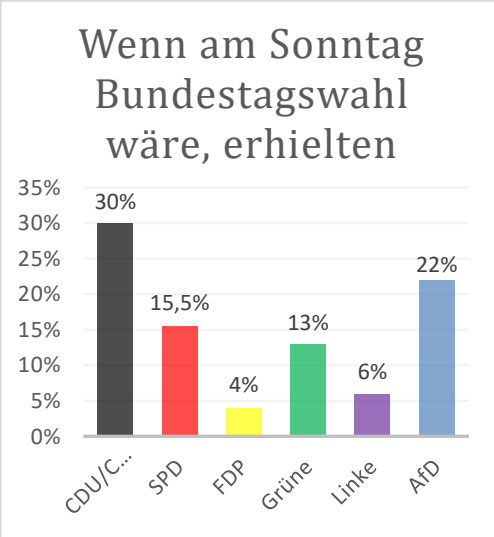
Dass Parteien bzw. Fraktionen im Deutschen Bundestag Anträgen anderer Fraktionen zustimmen ist ein absolut normaler Vorgang. Und so war es auch bei den beiden Abstimmungen zur Migration. Was vielen Menschen übrigens gar nicht bekannt ist, ist die Tatsache, dass die AfD auch zahlreichen Anträgen und Gesetzentwürfen der Ampel-Bundesregierung zugestimmt hat, ohne dass dies in der Öffentlichkeit größer debattiert wurde. Meiner Ansicht nach wäre es fatal, wenn man die Einbringung eines Antrags oder Gesetzentwurfes stets davon abhängig machen würde, wer zustimmen könnte. Dies würde bedeuten, dass die AfD noch mehr Macht hätte, indem alle anderen schlicht und einfach ihre politische Arbeit einstellen würden. Das kann und darf nicht sein. ***Umso mehr gilt es für die Parteien der demokratischen Mitte, sich zu bewegen und endlich wieder die Probleme zu lösen, die unser Land wirklich hat.***

Aber auch von den ***zahlreichen Informations- und Wahlkampfständen*** – und vor allem von den Rückmeldungen der sich dort engagierenden Mitglieder und Unterstützer wie ***hier rechts in Eriskirch*** – nehme ich zahlreiche Themen und Anregungen mit. So wirft das Verhalten der früheren Bundeskanzlerin ebenso Fragen auf, wie die fehlende Erfahrung von Friedrich Merz in führenden politischen Positionen. Hierzu möchte ich anmerken: erstens ist Friedrich Merz nun bereits seit über drei Jahren Partei- und Fraktionsvorsitzender und zweitens muss es überhaupt kein Nachteil sein, wenn jemand an entscheidenden Stellen sitzt, der auch bereits etwas anderes in seinem Leben gemacht hat, als Politik. Unten auf dieser Seite finden Sie eine Übersicht über die verschiedenen Wahlkampfstände bei denen ich anwesend sein werde. ***Kommen Sie doch vorbei – ich freue mich auf Sie!***

Das ***TV-Duell von diesem Sonntag*** hat klar gezeigt: wir stehen vor einer ***Richtungswahl***. Olaf Scholz' Schlussworte waren „… dass es in Deutschland weiter geht…" Das wollen wir auch, allerdings definitiv nicht so, wie in den letzten gut drei Jahren. Stattdessen gilt, wie Friedrich Merz es zum Schluss sagte: „Wir haben einen Plan für dieses Land. Wir trauen diesem Land viel zu! Ich traue mir zu, eine gute, neue erfolgreiche Regierung in Deutschland zu führen."

Ebenfalls aktiv bin ich bei ***Abgeordnetenwatch***. Dort können Sie sich meine Antworten auf Fragen der Bürgerinnen und Bürger zu verschiedenen Themen ansehen und sich so eine Meinung bilden.

In diesen etwas kürzeren Bericht aus Berlin habe ich wie gewohnt eine ***aktuelle Umfrage*** aufgenommen. Auch wenn hier aktuell recht wenig Bewegung zu herrschen scheint, so gilt es doch weiter und intensiv für ein gutes Ergebnis zu arbeiten, damit dieses dann am Wahltag in 10 Tagen dann auch ungefähr so – oder gar besser – ausfällt, wie in der Tabelle rechts dargestellt. Ich freue mich, wenn Sie mir im Wahlkreis 293 Bodensee auch dieses Mal Ihr Vertrauen aussprechen, und bedanke mich für Ihre Unterstützung. ***Vielen Dank!***
Am 23. Februar mit beiden Stimmen CDU wählen, damit unser Land endlich „Wieder nach vorne" kommt!



Quelle: INSA, 10.02.2025

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende
und eine gute Wahl am 23. Februar – Ihr

Volker Mayer-Lay

Auswahl von Wahlkampfterminen und Terminen auf Märkten

Do.,	**13.02.2025**	**Veranstaltung der CDU Owingen zum Thema Landwirtschaft.**
Fr.,	**14.02.2025**	**Wahlkampfstand auf dem Wochenmarkt in Meersburg.**
Sa.,	**15.02.2025**	**Infostand auf dem Städtlesmarkt in Tettnang am Kronenbrunnen.**
So.,	**16.02.2025**	**Politischer Frühschoppen der CDU Kressbronn im „Rössle" in Gattnau.**
Mo.,	**17.02.2025**	**Ortsjahreshauptversammlung der CDU Markdorf.**
Do.,	**20.02.2025**	**Wahlkampfstand auf dem Langenargener Wochenmarkt.**
Fr.,	**21.02.2025**	**Marktstand der CDU Neukirch.**
Sa.,	**22.02.2025**	**Wahlkampfstand auf dem Wochenmarkt in Überlingen.**
So.,	**23.02.2025**	**Bundestagswahl!**

Volker Mayer-Lay MdB Platz der Republik 1 11011 Berlin Telefon: 030 227 74123 E-Mail: volker.mayer-lay@bundestag.de